



Bundesländertag Salzburg

Medienkompetenz und Hassrede im Netz – Den Umgang mit Medien bewusst gestalten (Workshop)

Termin: 4. Mai 2018, 9.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Pädagogische Hochschule Salzburg, Erz-Abt-Klotzstraße 11, Seminarraum D103

Kooperationspartner: Friedensbüro Salzburg, Pädagogische Hochschule Salzburg, Zentrum *polis*

Zielgruppe: Lehrkräfte, Studierende, MultiplikatorInnen im Bereich Politische Bildung
(maximale TeilnehmerInnenzahl: 25)

Anmeldung: bis 10. April 2018 an Barbara Wick, Friedensbüro Salzburg: wick@friedensbuero.at

Programm:

9.30 bis 12.30 Uhr: Digitale Medien und Medienkompetenz

Digitale Medien sind ein wichtiger Teil der sozialen Kommunikation von Kindern und Jugendlichen. Ihre Nutzung kann spannend, kreativ und praktisch sein, aber auch Problemfelder wie Konflikte, Gewalt oder Hassrede aufzeigen. Wie kann man im pädagogischen Kontext mit diesen Herausforderungen umgehen? Neben Hintergrundwissen zur Mediennutzung erhalten die TeilnehmerInnen Informationen zu rechtlichen Aspekten der Nutzung sowie Tipps zu Übungen, Methoden und weiteren Informationsquellen.

14.00 bis 17.00 Uhr: Hassrede im Netz und Menschenrechte

Hassbotschaften, die zunehmend über soziale Medien und Videoportale verbreitet werden, sind Menschenrechtsverletzungen. Mit der Kampagne „NoHateSpeech Movement. Young people for human rights online“ hat der Europarat eine Initiative gegen Hass im Netz gestartet. Im zweiten Teil des Workshops bekommen die TeilnehmerInnen die Gelegenheit, ein tieferes Verständnis des Phänomens Hassrede und von menschenverachtenden Äußerungen im Internet zu entwickeln und konkrete Methoden zu erproben, die bei der Präventionsarbeit eingesetzt werden können.

Referentinnen:

Julia Sophie Fraunberger: Studierte Kommunikationswissenschaft und Pädagogik mit dem Fokus auf Medienpädagogik, Mediensozialisation und Mediennutzung. Referentin beim Friedensbüro Salzburg, seit 2009 am Institut für Medienbildung und seit 2017 bei Akzente Salzburg tätig.

Dina Nachbaur: Sozial- und Kulturanthropologin, Mitarbeiterin von Zentrum *polis* – Politik Lernen in der Schule seit 2002, Supervisorin.

Die Aktionstage Politische Bildung sind eine bundesweite Kampagne des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung und werden von Zentrum polis – Politik Lernen in der Schule koordiniert.

www.aktionstage.politische-bildung.at